

DEUTSCHE TELEKOM

ERGEBNISSE Q2/2020



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

DISCLAIMER

Diese Präsentation enthält zukunftsbezogene Aussagen, welche die gegenwärtigen Ansichten des Managements der Deutschen Telekom hinsichtlich zukünftiger Ereignisse widerspiegeln.

Diese zukunftsbezogenen Aussagen beinhalten Aussagen zu der erwarteten Entwicklung von Umsätzen, Erträgen, Betriebsergebnis, Abschreibungen, Cashflow und personalbezogenen Maßnahmen. Daher sollte ihnen nicht zu viel Gewicht beigemessen werden. Zukunftsbezogene Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheitsfaktoren, von denen die meisten schwierig einzuschätzen sind und die generell außerhalb der Kontrolle der Deutschen Telekom liegen. Zu den Faktoren, die unsere Fähigkeit zur Umsetzung unserer Ziele beeinträchtigen könnten, gehören auch der Fortschritt, den wir im Rahmen unserer personalbezogenen Restrukturierungsmaßnahmen und anderer Maßnahmen zur Kostenreduzierung erzielen, sowie die Auswirkungen anderer bedeutender strategischer, personeller und geschäftlicher Initiativen, so z. B. der Erwerb und die Veräußerung von Gesellschaften und Unternehmenszusammenschlüsse und unsere Initiativen zur Netzmodernisierung und zum Netzausbau. Weitere mögliche Faktoren, welche die Kosten- und Erlösentwicklung wesentlich beeinträchtigen können, sind ein Wettbewerb, der schärfer ist als erwartet, Veränderungen bei den Technologien, Rechtsstreitigkeiten und regulatorische Entwicklungen. Des Weiteren können ein konjunktureller Abschwung in unseren Märkten sowie Veränderungen bei den Zinssätzen und Wechselkursen ebenfalls einen Einfluss auf unsere Geschäftsentwicklung und die Verfügbarkeit von Kapital zu vorteilhaften Bedingungen haben. Veränderungen unserer Erwartungen hinsichtlich künftiger Cashflows können Wertminderungen für zu ursprünglichen Anschaffungskosten bewerteten Vermögenswerten zur Folge haben, was unsere Ergebnisse auf Konzern- und operativer Segmentebene wesentlich beeinflussen könnte.

Sollten diese oder andere Risiken und Unsicherheitsfaktoren eintreten, oder sollten sich die den Aussagen zugrunde liegenden Annahmen als unrichtig herausstellen, so könnten unsere tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denjenigen abweichen, die in zukunftsbezogenen Aussagen ausgedrückt oder impliziert werden. Wir können nicht garantieren, dass unsere Schätzungen oder Erwartungen tatsächlich erreicht werden. Wir lehnen – unbeschadet bestehender kapitalmarktrechtlicher Verpflichtungen – jede Verantwortung für eine Aktualisierung der zukunftsbezogenen Aussagen durch Berücksichtigung neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse oder anderer Dinge ab.

Zusätzlich zu den nach IFRS erstellten Kennzahlen legt die Deutsche Telekom auch andere Kennzahlen vor, u. a. EBITDA, EBITDA-Marge, bereinigtes EBITDA, bereinigtes EBITDA AL, bereinigte EBITDA-Marge, bereinigtes EBIT, bereinigter Konzernüberschuss, Free Cashflow, Free Cashflow AL sowie Brutto-Finanzverbindlichkeiten, Netto-Finanzverbindlichkeiten AL und Netto-Finanzverbindlichkeiten, die nicht Bestandteil der Rechnungslegungsvorschriften sind. Sie sind als Ergänzung, jedoch nicht als Ersatz für die nach IFRS erstellten Angaben zu sehen. Diese Kennzahlen, die nicht Bestandteil der Rechnungslegungsvorschriften sind, unterliegen weder den IFRS noch anderen allgemein geltenden Rechnungslegungsvorschriften. Andere Unternehmen legen diesen Begriffen unter Umständen andere Definitionen zugrunde.



ERGEBNISSE H1 2020: BRANCHENFÜHREND BEIM WACHSTUM

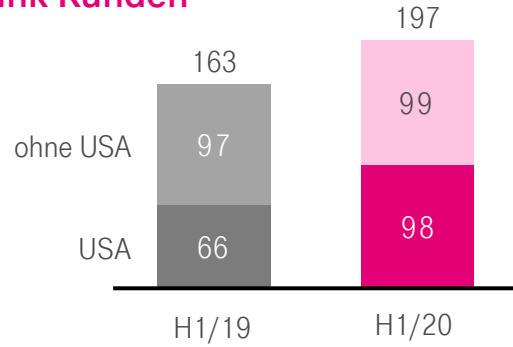


- Erfolgreiches 1. Quartal für neue T-Mobile – übertrifft AT&T bei Kunden unter eigener Marke
- Win-Win-Vereinbarung mit Softbank
- Führend bei 5G auf beiden Seiten des Atlantiks
- Durchgehend starke Finanzkennzahlen für H1; weiterhin begrenzte Auswirkungen von Covid-19
- Mitarbeiter- und Kundenzufriedenheit in Deutschland auf Rekordhoch
- Verschuldungsgrad und Leverage in H1 nach Abschluss des US-Deals wie erwartet
- Auf Kurs für die Erreichung der Guidance (ohne USA)
- Guidance für Konzern in Anlehnung an Guidance für neue T-Mobile aktualisiert



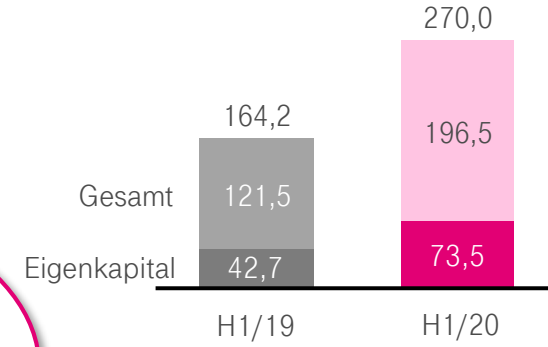
FUSION MIT SPRINT: DIE NEUE DEUTSCHE TELEKOM

Mobilfunk-Kunden



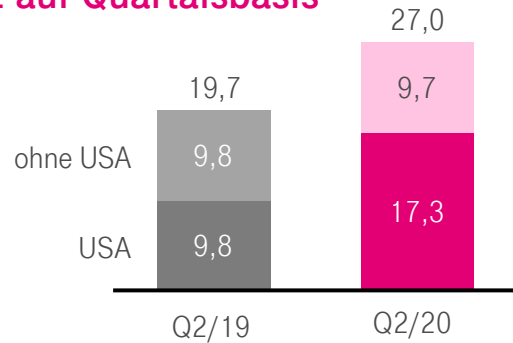
Bilanz

Mrd. €



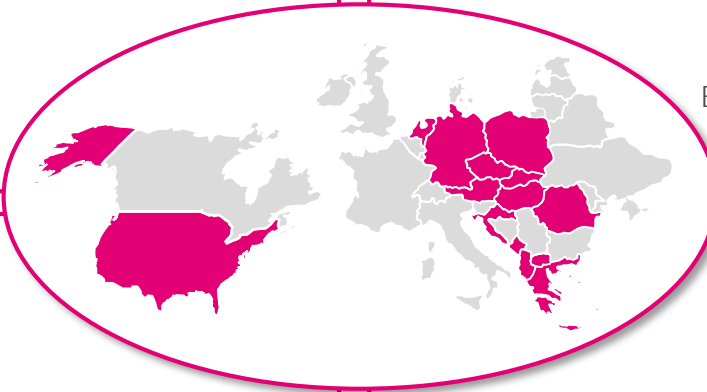
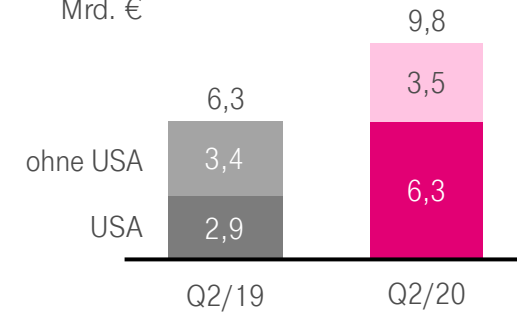
Umsatz auf Quartalsbasis

Mrd. €



EBITDA AL auf Quartalsbasis

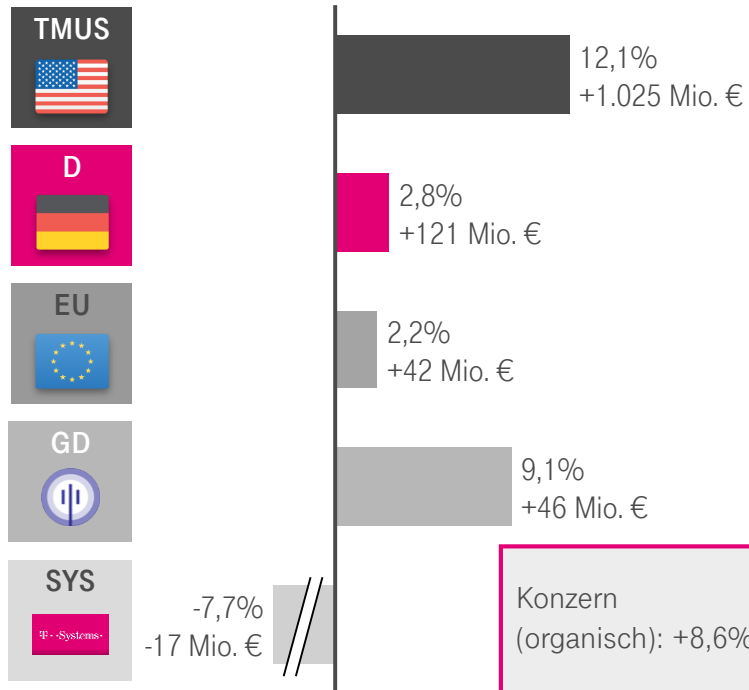
Mrd. €



FINANZKENNZAHLEN H1 2020: WACHSTUM BEI WICHTIGSTEN FINANZKENNZAHLEN, ORGANISCHES WACHSTUM

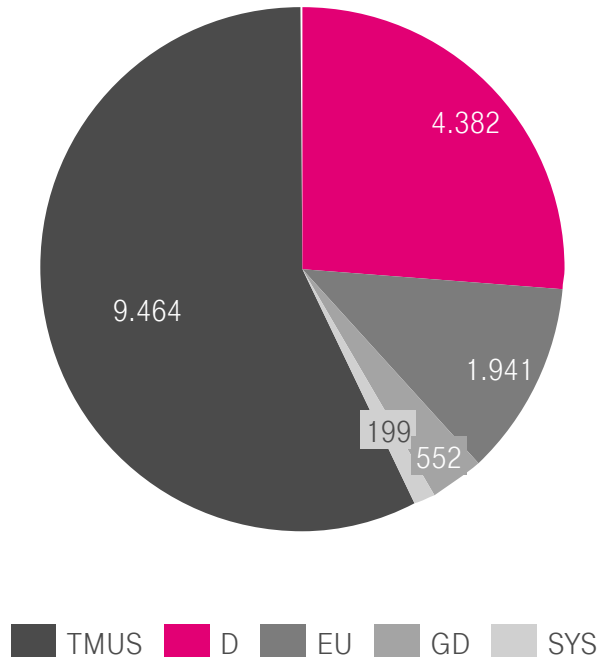


Ber. EBITDA AL (organisches Wachstum)



BER. EBITDA AL¹

Mio. €



Ausgewiesenes Wachstum H1 2020

Umsätze	+20,0%
Ber. EBITDA AL	+34,0%
Ber. EBITDA AL (ohne USA)	+3,6%
Ber. Konzernüberschuss	+2,0%
Konzernüberschuss	-9,5%
Ber. Ergebnis je Aktie (€)	+1,9%
Free Cashflow AL	+19,6%
Cash Capex	+0,2%
Netto-Finanzverbindlichkeiten AL	+66,7%

1) Ohne GHS.

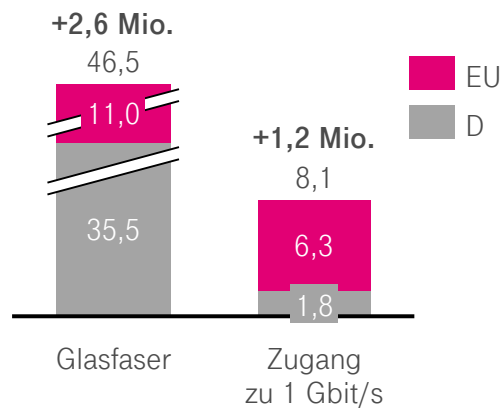
INVESTITIONEN: NETZFÜHRERSCHAFT WEITER AUSGEBAUT



Glasfasernetze

Glasfaser-Haushalte¹

Mio.

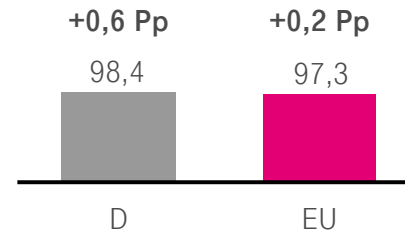


- D/EU: FTTH legt zu
- D: 0,5 Mio. Kunden mit Super-Vectoring
- D: bahnbrechende FTTH-Vereinbarung mit der Stadt Münster
- D: DSL-Netze schlagen Koax im „Connect“-Test

Mobilfunknetze

POP-Abdeckung

%

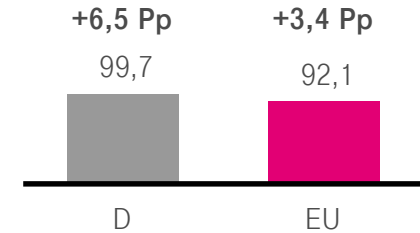


- Deutliche 5G-Führungsposition in Deutschland
- 1.800 Standorte in den letzten 12 Monaten errichtet
- T-Mobile baut rapide marktführendes Netz aus

Agilität

Anteil IP an Festnetz-Anschlüssen

%



- D: Weitere Verbesserung der Service-Kennzahlen
 - Problemlösungsrate bei Erstkontakt um 27% gesteigert
 - Rückgang bei Beschwerden um 48%
 - Sieger im Hotline-Test von „Connect“
- EU
 - App-Penetration bei 57%

1) EU9: Versorgung mit ≥ 100 Mbit/s: FTTH, FTTB, FTTC (mit Vectoring), Kabel/ED3. D: Anschlüsse FTTC, FTTH/FTTB.

INVESTITIONEN: FÜHREND BEI 5G



Deutschland



Abgedeckte POPs

50%



H1/20

- 50% bereits mit 2x15 MHz von 2,1 GHz abgedeckt
Ziel: 2/3-Abdeckung bis JE 2020
- Die 20 größten Städte sollen bis JE 2020 mit 3,6 GHz abgedeckt sein
- Verdopplung der durchschn. Geschwindigkeit bis JE 2020

TMUS



Abgedeckte POPs

>75%



H1/20

- Einführung des ersten landesweiten eigenständigen 5G-Netzes der Welt
- > 250 Mio. Menschen mit 600 MHz abgedeckt
- 2,5 GHz 5G in 8 der wichtigsten Märkte im Einsatz bei einer durchschn. Geschwindigkeit von 300 Mbit/s

Niederlande



Abgedeckte POPs

>80%



H1/20

- Start von 5G mit 700 MHz
- Landesweit bis JE 2020
- Führung beim Spektrum in Auktion behauptet

5G
2020

EU



- Starker 5G-Start in vielen NatCos
- Österreich: gegenwärtig 25%, bis JE 2020 40%
- Polen: Ende Juni 6 Mio. Menschen mit 1,6 GHz abgedeckt



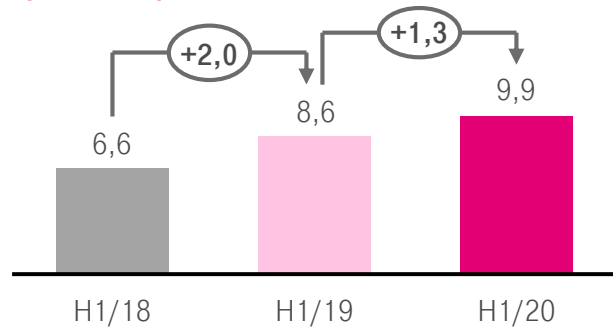
ERLEBEN, WAS VERBINDET.

KUNDEN: STARKES KUNDENWACHSTUM



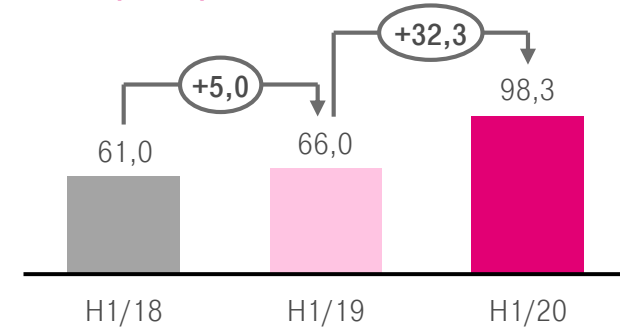
MagentaEINS (D + EU)

Mio.



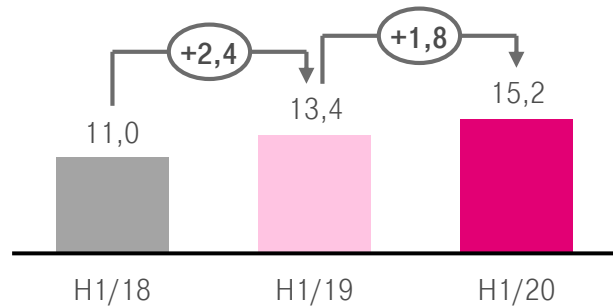
Mobilfunk-Kunden (USA)^{1,2}

Mio.



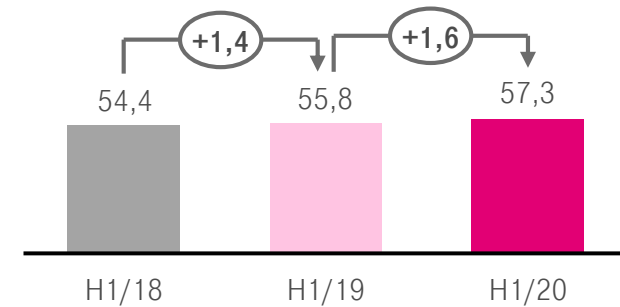
Glasfaser (D)

Mio.



Mobilfunk-Vertragskunden (D + EU + NL)²

Mio.



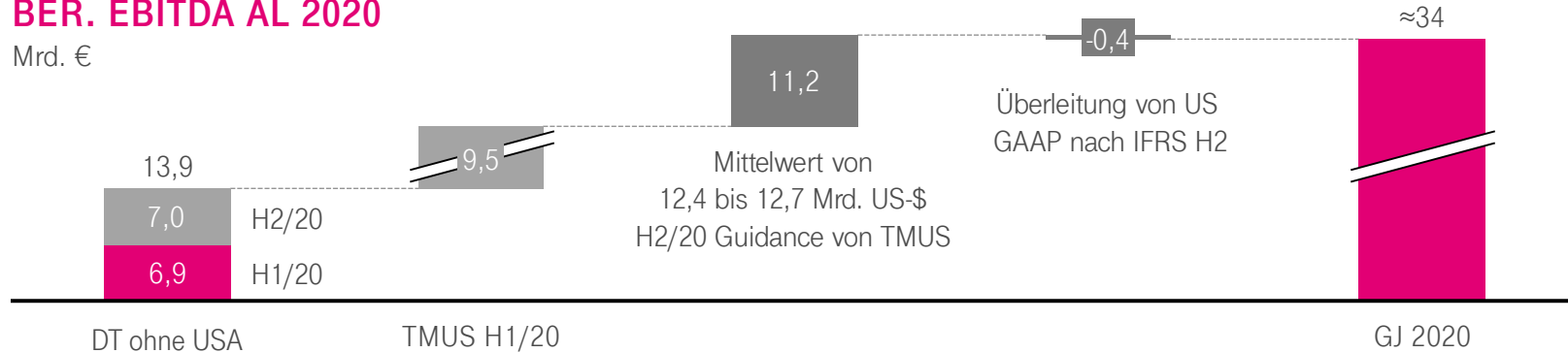
1) Mobilfunk-Kunden ohne Wholesale, um „Boost“-Kunden bereinigt. 2) Veränderung der Kundenbasis. Zahlen nicht um Akquisitionen oder Veräußerungen bereinigt.

GUIDANCE BESTÄTIGT (OHNE USA), USA JETZT MIT SPRINT



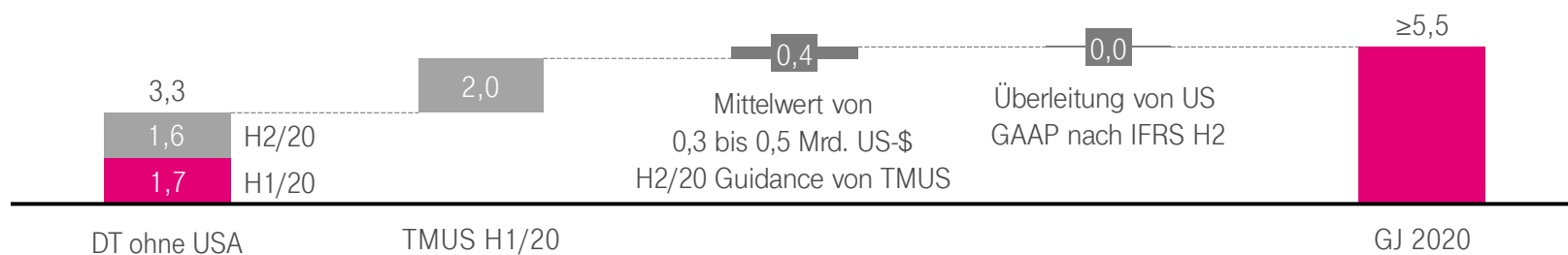
BER. EBITDA AL 2020

Mrd. €



FCF AL 2020

Mrd. €



Guidance ohne USA unverändert

- Ber. EBITDA AL: rd. 13,9 Mrd. €
- FCF: rd. 3,3 Mrd. €
- Cash Capex: rd. 7,8 Mrd. €

USA-Guidance für H2 reflektiert:

- TMUS EBITDA, FCF und Cash Capex in Mittelwert der TMUS-Guidance enthalten
- F/X bei 1,12 US-\$

Neue Guidance für Konzern

- Ber. EBITDA AL: rd. 34 Mrd. €
- FCF AL: mind. 5,5 Mrd. €
- Cash Capex: rd. 17 Mrd. €; ohne USA unverändert bei 7,8 Mrd. €



ERLEBEN, WAS VERBINDET.



BERICHT Q2 2020

FINANZKENNZAHLEN: STARKES WACHSTUM

in Mio. €

	Q2			H1		
	2019	2020	Veränderung	2019	2020	Veränderung
Umsätze	19.664	27.041	+37,5%	39.152	46.984	+20,0%
Ber. EBITDA AL ¹	6.283	9.829	+56,4%	12.223	16.373	+34,0%
Ber. EBITDA AL (ohne USA) ¹	3.411	3.525	+3,3%	6.672	6.909	+3,6%
Ber. Konzernüberschuss	1.329	1.279	-3,8%	2.512	2.562	+2,0%
Konzernüberschuss	944	754	-20,1%	1.845	1.670	-9,5%
Ber. Ergebnis je Aktie (€)	0,28	0,27	-3,6%	0,53	0,54	+1,9%
Free Cashflow AL ^{1,2}	1.546	2.425	+56,9%	3.103	3.712	+19,6%
Cash Capex ²	3.324	3.669	+10,4%	7.006	7.022	+0,2%
Netto-Finanzverbindlichkeiten	75.709	120.897	+59,7%	75.709	120.897	+59,7%
Netto-Finanzverbindlichkeiten AL	58.364	97.284	+66,7%	58.364	97.284	+66,7%

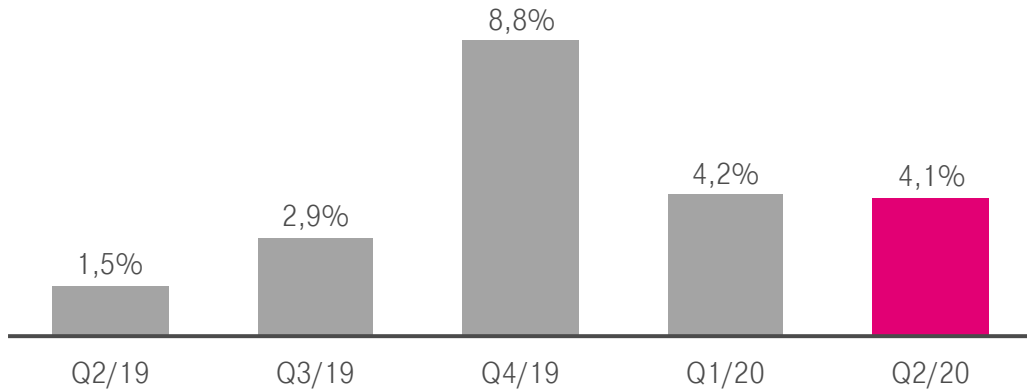
1) H1/20 vor Rückzahlung von Nullkupon-Anleihen in Höhe von 1.600 Mio. € (Q1) und vor Rückzahlung Zinssicherungsgeschäfte TMUS in Höhe von 2.157 Mio. € (Q2).

2) Free Cashflow AL vor Dividendenausschüttungen und Spektruminvestitionen. Spektrum: Q2/19: 875 Mio. €; Q2/20: 878 Mio. €. H1/19: 1.020 Mio. €; H1/20: 1.095 Mio. €.

EBITDA AL: WACHSTUM AUF BEIDEN SEITEN DES ATLANTIKS

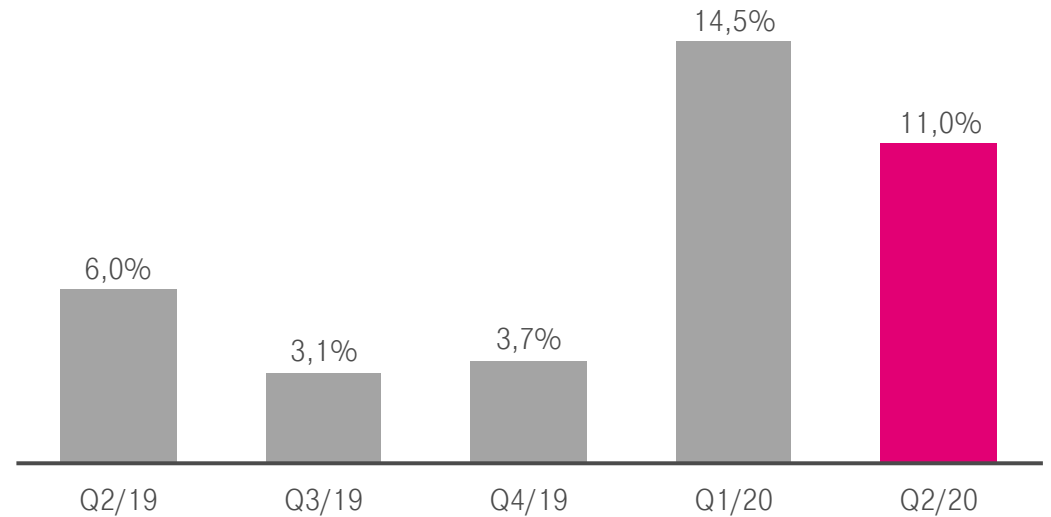
Wachstum ohne USA (organisch)

% ggü. Vorjahr



Wachstum TMUS (IFRS organisch)

% ggü. Vorjahr

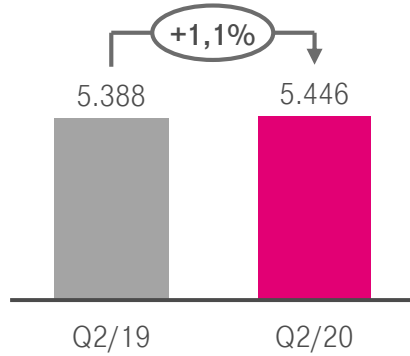


DEUTSCHLAND: UMSATZ UND EBITDA WACHSEN



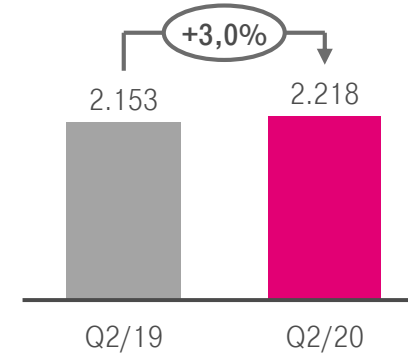
Umsatz

Mio. €



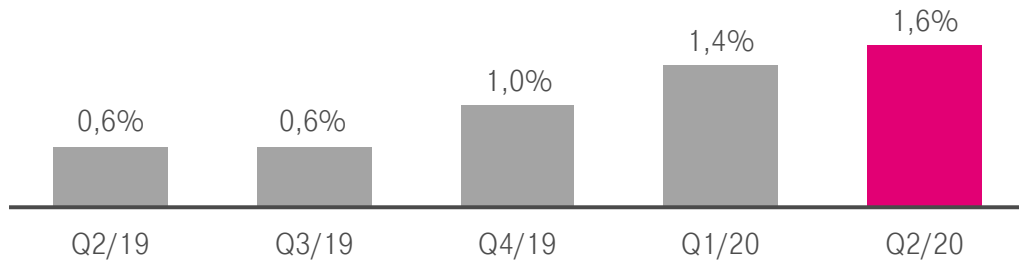
Ber. EBITDA AL

Mio. €



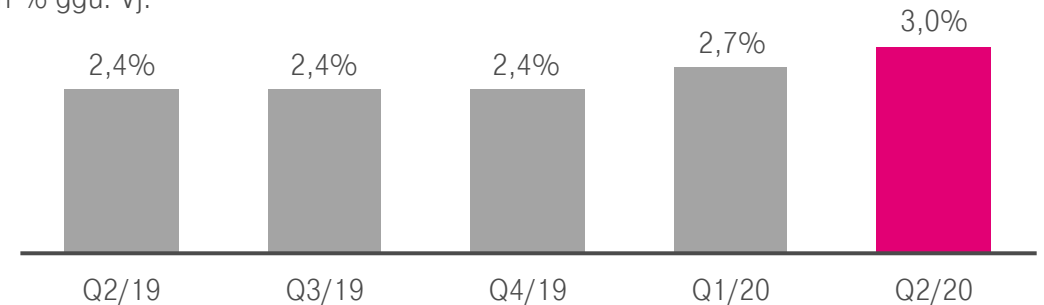
Wachstum Service-Umsätze insgesamt

in % ggü. Vj.



Ber. EBITDA AL-Wachstum (organisch)

in % ggü. Vj.

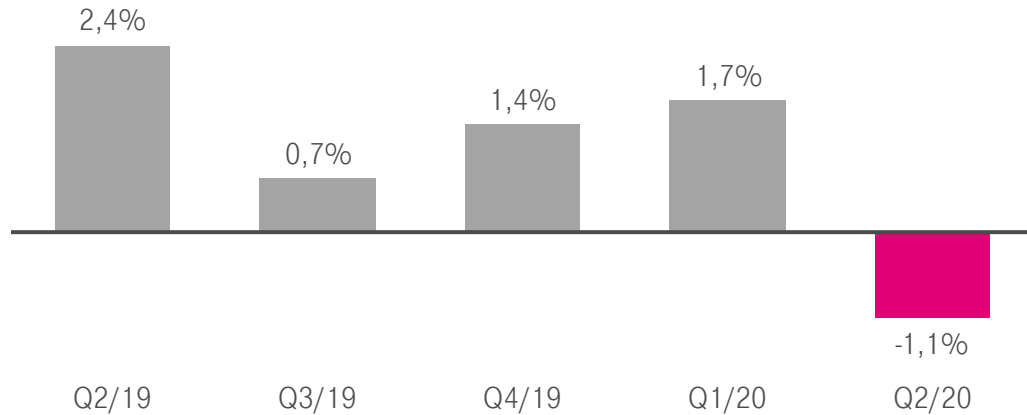


DEUTSCHLAND: STÄRKE DES FESTNETZ-GESCHÄFTS GLEICHT RÜCKGANG BEIM ROAMING AUS



Wachstum Service-Umsätze Mobilfunk

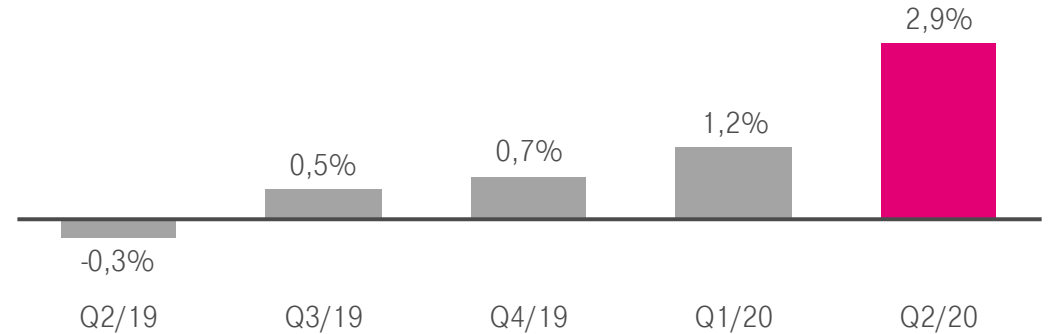
in % ggü. Vj.



- COVID-19-bedingter Gegenwind bei Roaming- (~2,4 Pp) und Visitoren-Umsätzen. Wachstumsrate ohne COVID-19-Effekte bei ~2%.

Wachstum Service-Umsätze Festnetz

in % ggü. Vj.



- Rückläufige Anschlussverluste und wachsende Nettoneuzugänge Breitband.
- COVID-19-bedingter Rückenwind aufgrund eines Anstiegs bei Festnetzgesprächen (~1,3 Pp).

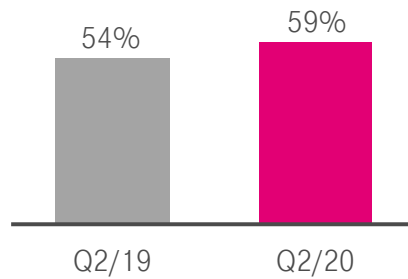


DEUTSCHLAND: POSITIVE KENNZAHLEN IM MOBILFUNK



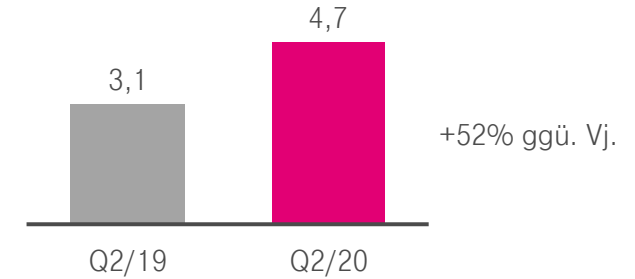
Anteil MagentaEINS (Mobilfunk)¹

in %

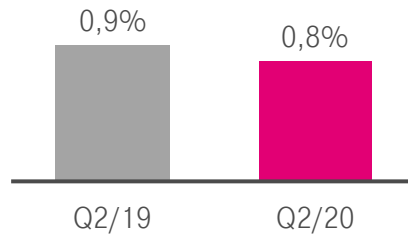


Datennutzung³

GB

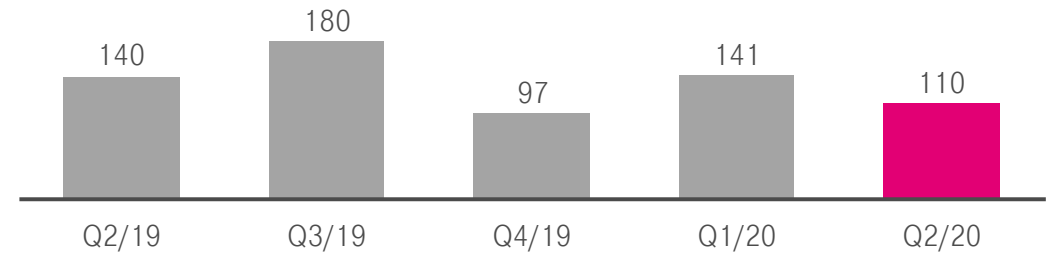


Wechslerate²



Nettoneuzugänge eigene Vertragskunden⁴

Tsd.



1) In % eigener B2C-Vertragskunden. 2) Vertragskunden ohne Lebara. 3) Pro Monat eigener B2C-Vertragskunden.

4) Bei eigenen Retail-Kunden ohne Multi-Brand.

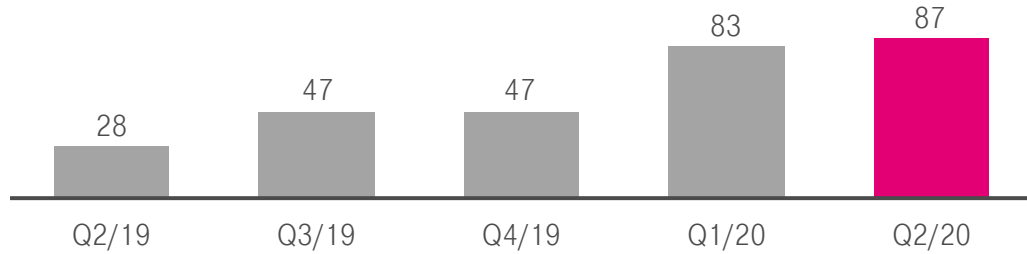


DEUTSCHLAND: STABILE KENNZAHLEN IM FESTNETZ



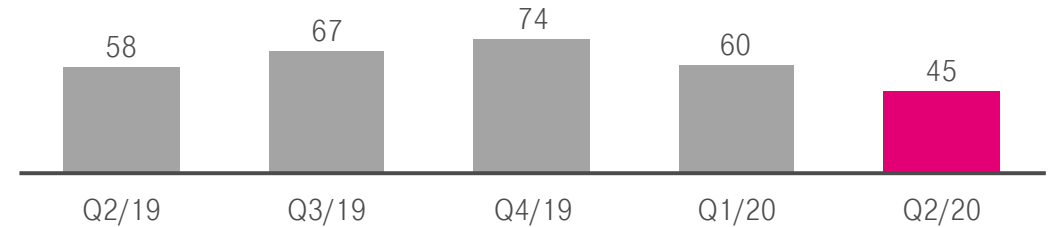
Nettozuwachs Breitband

Tsd.



Nettoneuzugänge TV

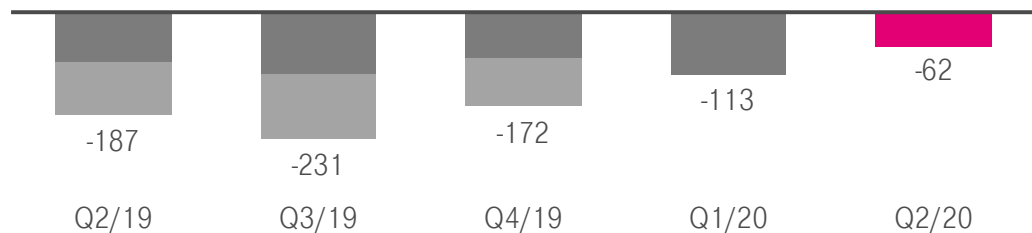
Tsd.



Anschlussverluste

Tsd.

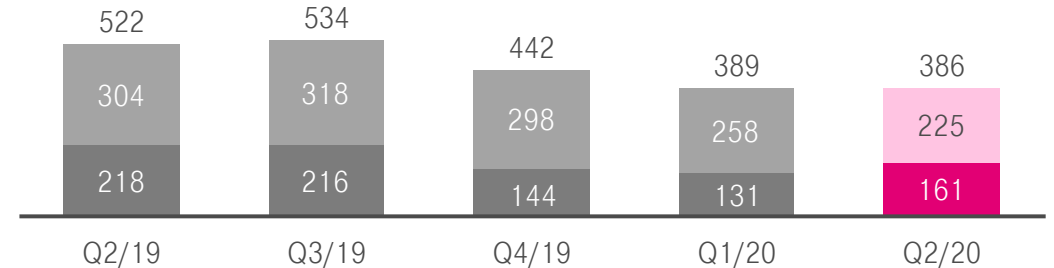
■ Anschlussverluste org.
■ Anschlussverluste ausgelöst durch IP-Migration



Nettozuwachs Glasfaser

Tsd.

■ Retail
■ Wholesale



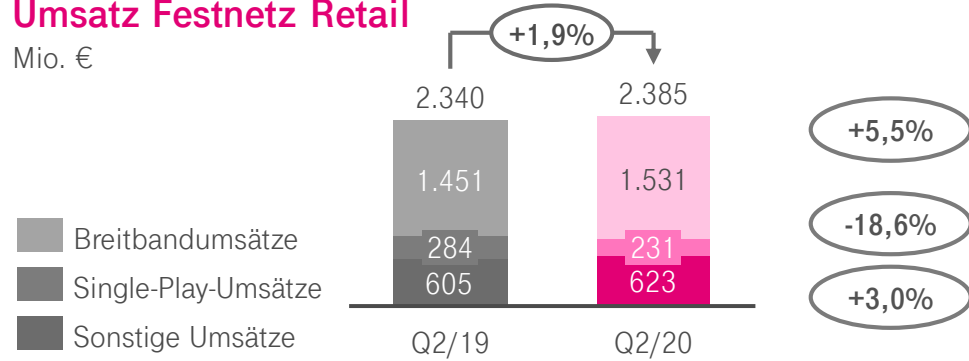
ERLEBEN, WAS VERBINDET.

DEUTSCHLAND: STEIGERUNG IM FESTNETZ



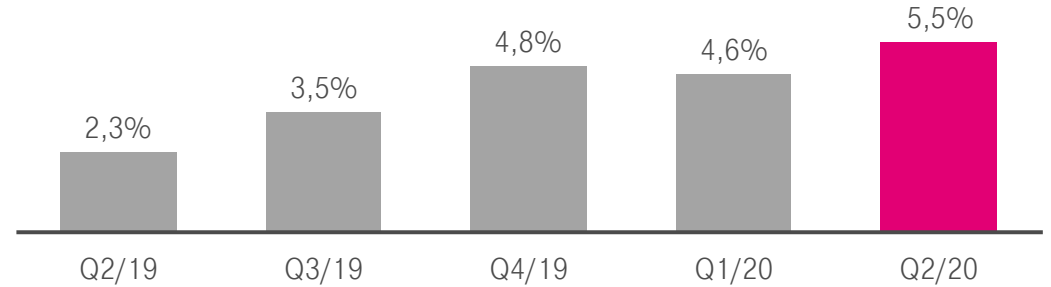
Umsatz Festnetz Retail

Mio. €



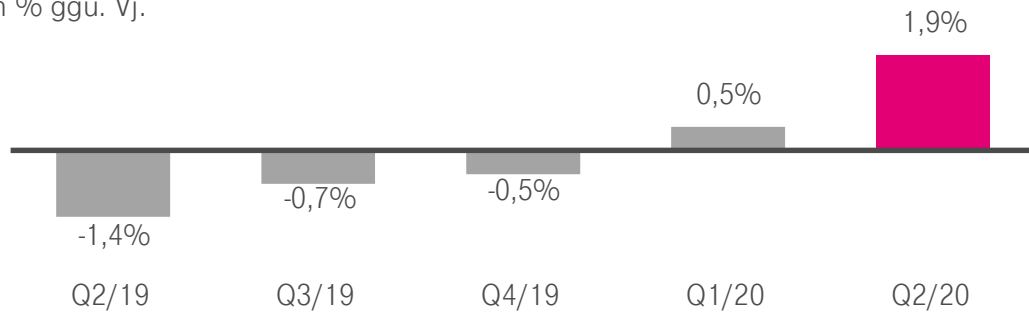
Umsatzwachstum Breitband

in % ggü. Vj.



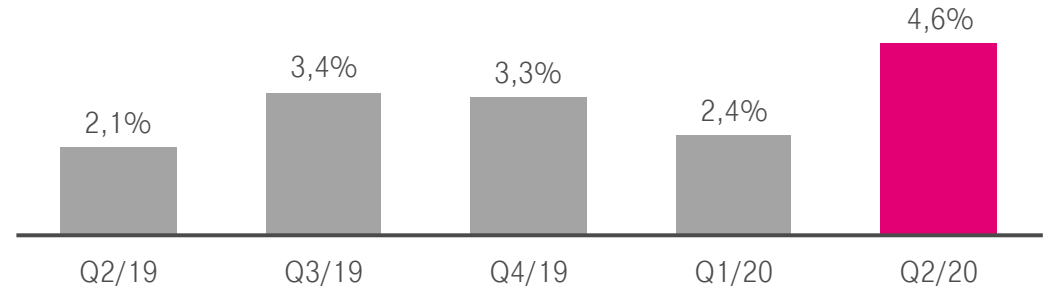
Umsatzwachstum Festnetz Retail

in % ggü. Vj.



Umsatzwachstum Wholesale

in % ggü. Vj.

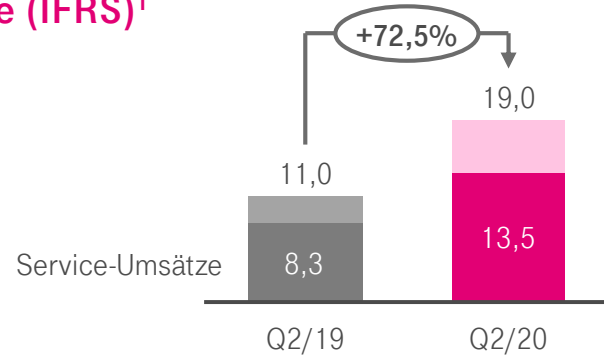


TMUS: NEUE T-MOBILE LÄUFT GUT AN



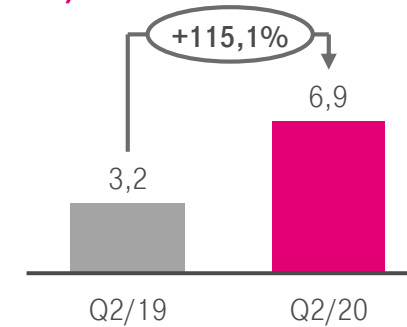
Umsätze (IFRS)¹

Mrd. US-\$



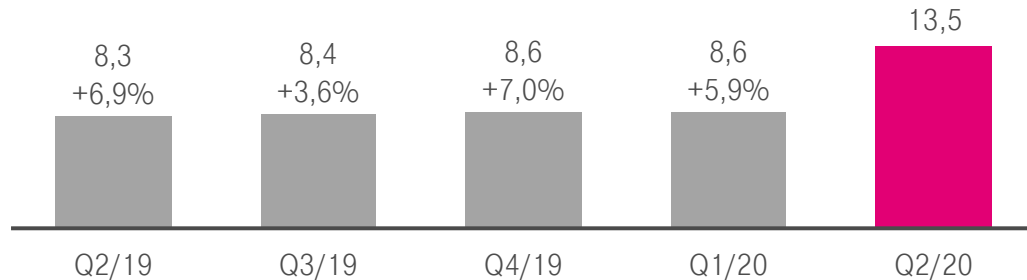
Ber. EBITDA AL (IFRS)

Mrd. US-\$



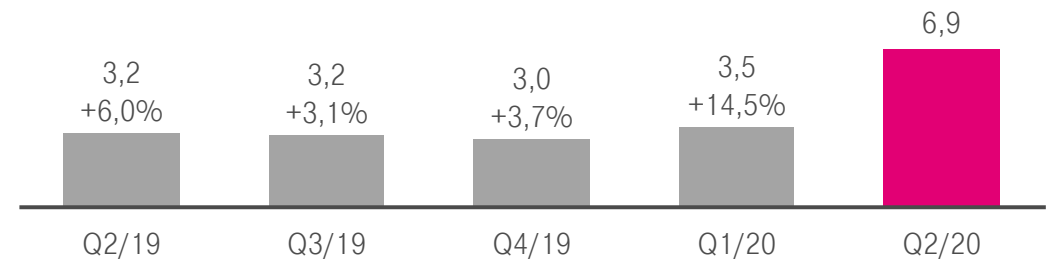
Service-Umsätze (IFRS)¹

Mrd. US-\$ / in % ggü. Vj.



Ber. EBITDA AL-Wachstum (IFRS) organisch

Mrd. US-\$ / in % ggü. Vj.



1) „Boost“ immer noch in Q2-Umsätzen nach IFRS enthalten.

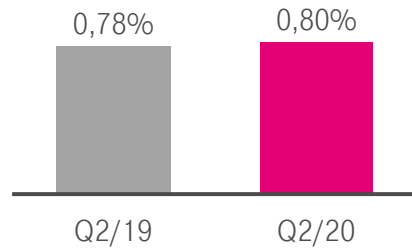


TMUS: ERFOLG BEI DEN WICHTIGSTEN TREIBERN



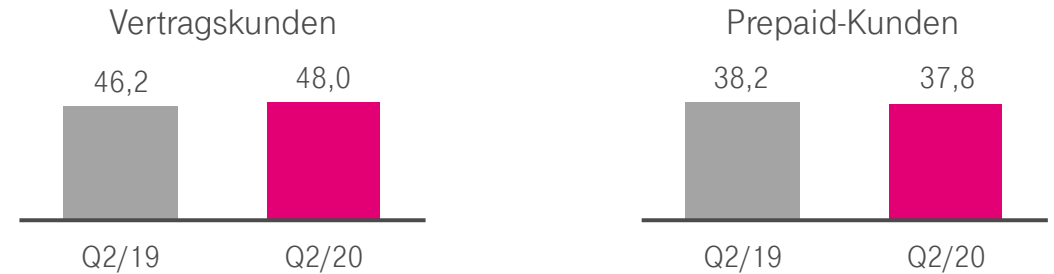
Wechslerate bei Vertragskunden

in %



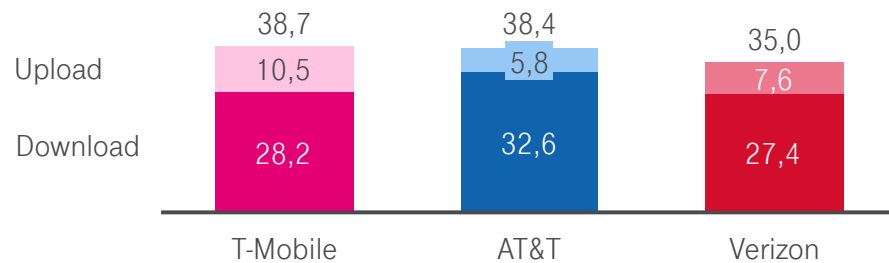
ARPU

US-\$



Netzqualität¹

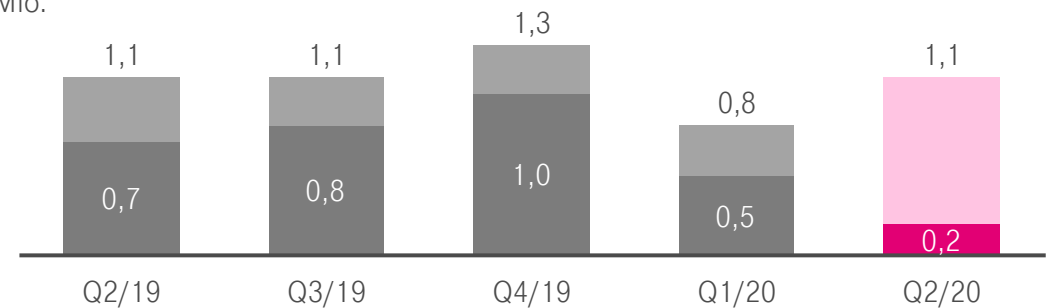
Mbit/s



Nettoneuzugänge Vertragskunden

Mio.

■ Vertragskunden



1) Quelle: Opensignal USA Mobile Network Experience Report Q2/20.



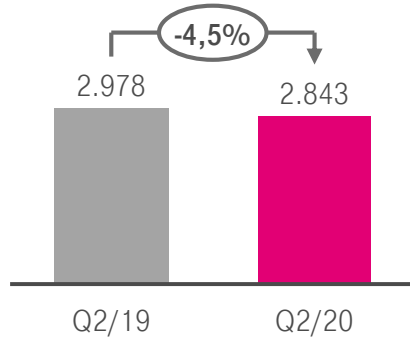
ERLEBEN, WAS VERBINDET.

EUROPA: ORGANISCHES EBITDA-WACHSTUM IM 10. QUARTAL IN FOLGE



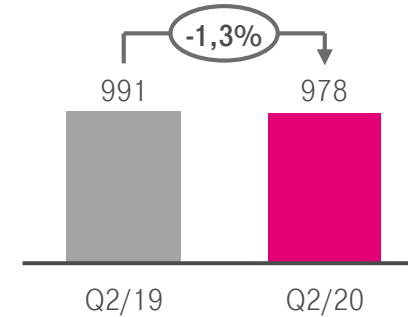
Umsatz

Mio. €



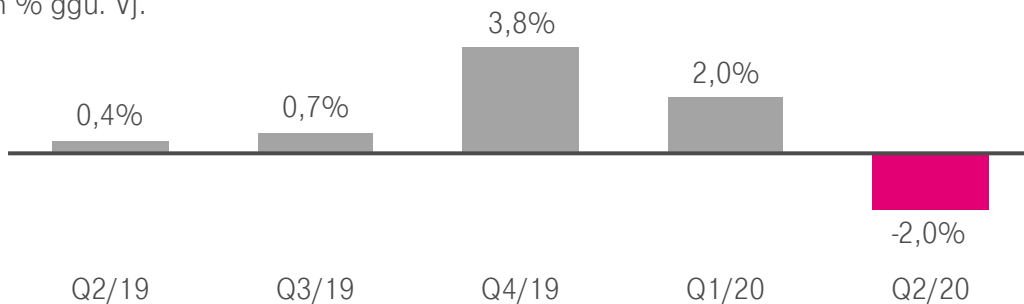
Ber. EBITDA AL

Mio. €



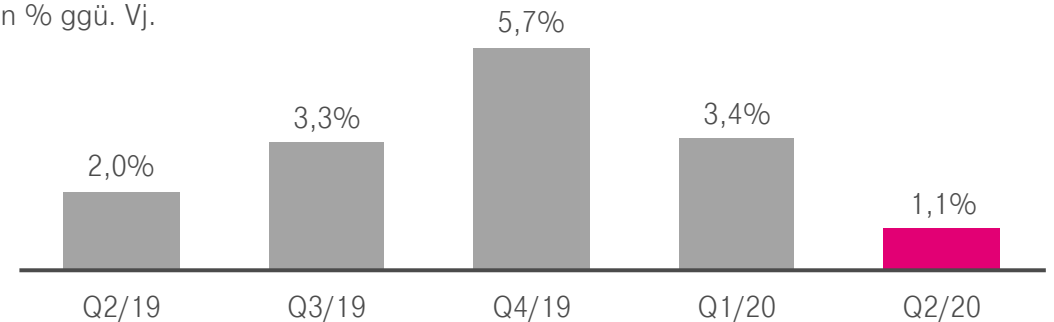
Umsatzwachstum (organisch)

in % ggü. Vj.



Ber. EBITDA AL-Wachstum (organisch)

in % ggü. Vj.



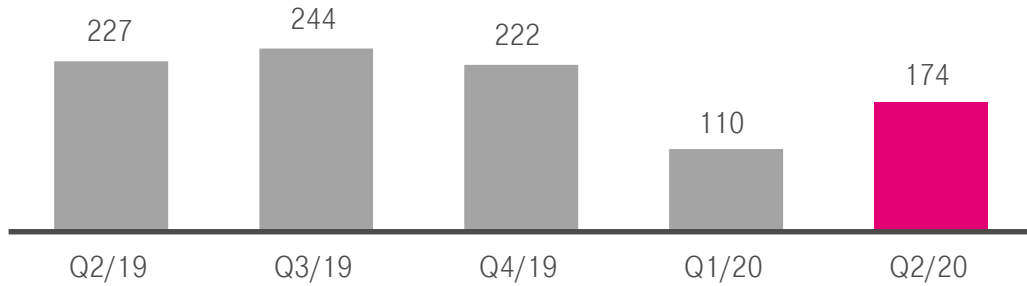
ERLEBEN, WAS VERBINDET.

EUROPA: SOLIDES KUNDENWACHSTUM



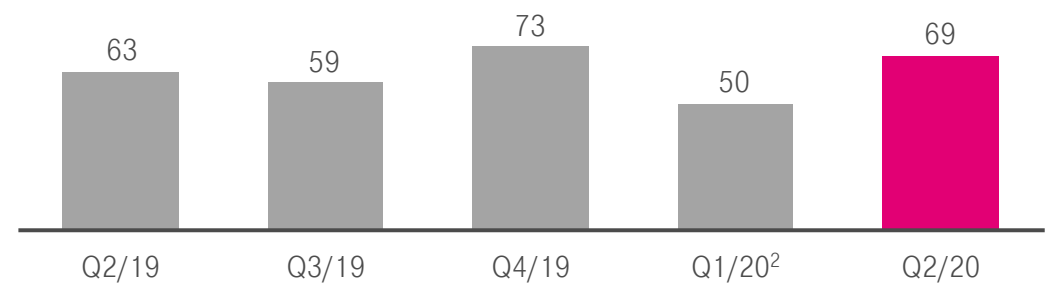
Nettoneuzugänge Mobilfunk-Vertragskunden¹

Tsd.



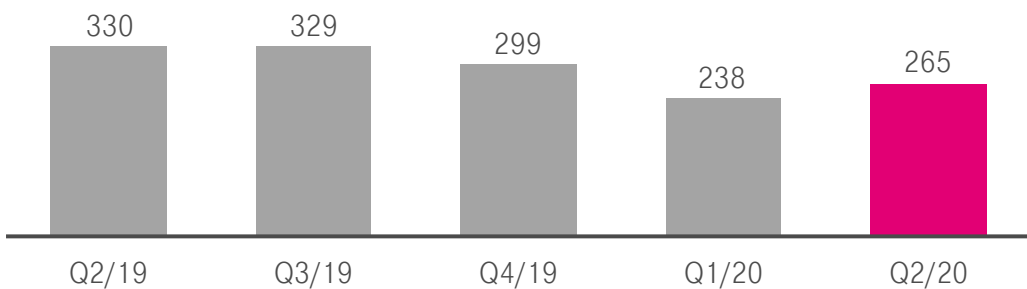
Nettozuwachs Breitband

Tsd.



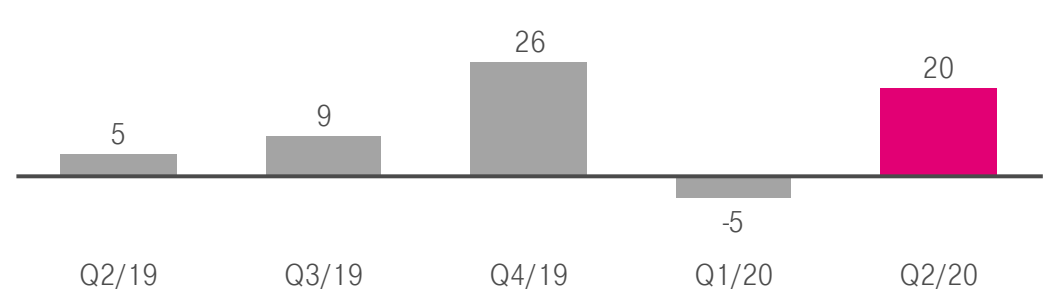
Nettoneuzugänge FMC

Tsd.



Nettoneuzugänge TV

Tsd.



1) M2M-Kunden werden ab Q1/20 Prepaid zugewiesen. Historische Zahlen wurden angepasst.

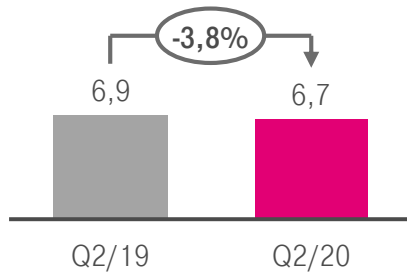
2) Organische Sicht: ohne 15 Tsd. Kunden, die in der Tschechischen Republik hinzugewonnen wurden.



T-SYSTEMS: COVID-19 BELASTET TRANSFORMATION

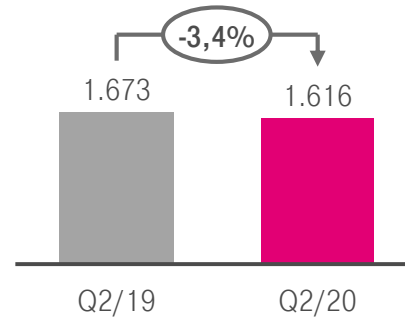
Auftragseingang (LTM)

Mrd. €



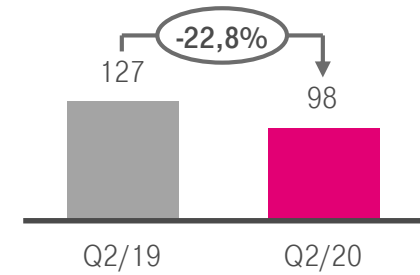
Umsatz

Mio. €



Ber. EBITDA AL

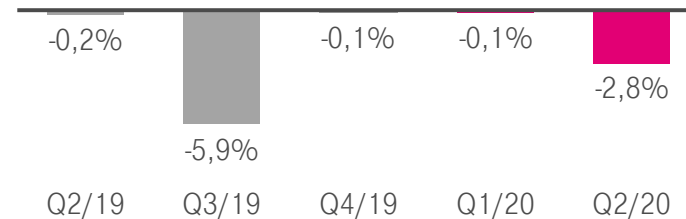
Mio. €



Auftragseingang und Umsatz durch Covid-19-bedingte Verzögerungen im Neugeschäft und bei Vertragsverlängerungen beeinträchtigt.

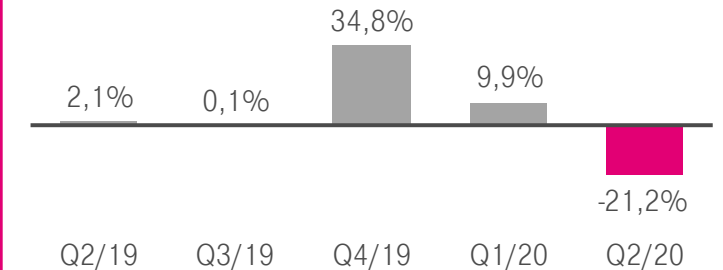
Umsatzwachstum (organisch)

in % ggü. Vj.



Ber. EBITDA AL-Wachstum (organisch)

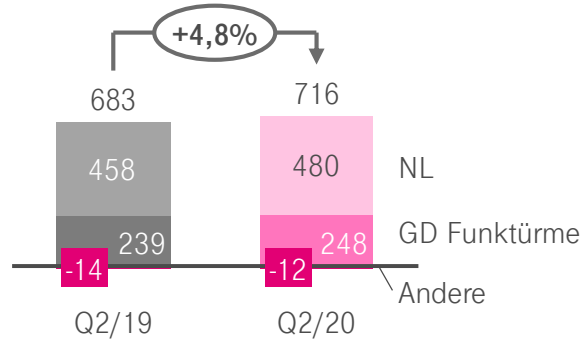
in % ggü. Vj.



GROUP DEVELOPMENT: HÖCHSTES WACHSTUM SEIT GRÜNDUNG

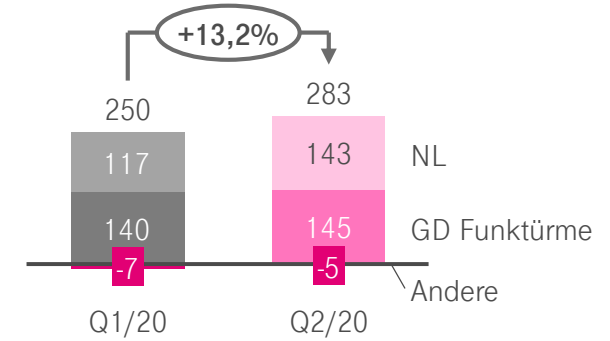
Umsatz

Mio. €



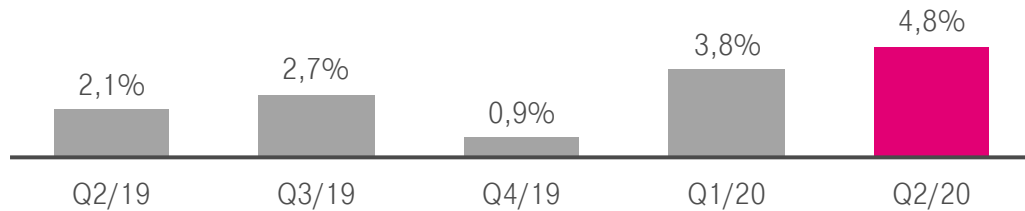
Ber. EBITDA AL

Mio. €



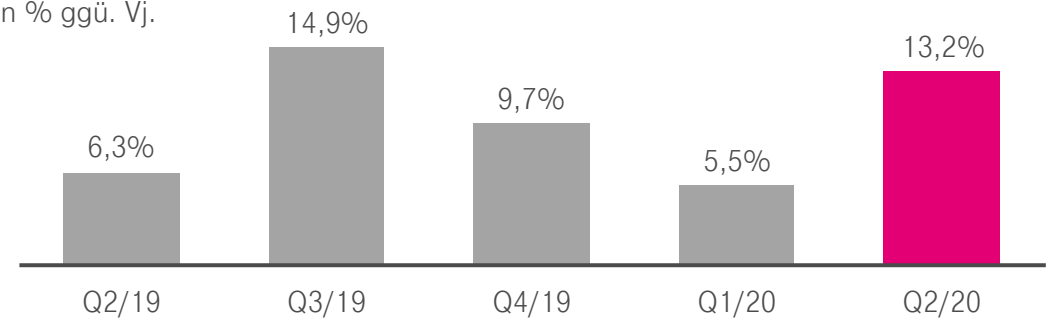
Umsatzwachstum (organisch)

in % ggü. Vj.



Ber. EBITDA AL-Wachstum (organisch)

in % ggü. Vj.

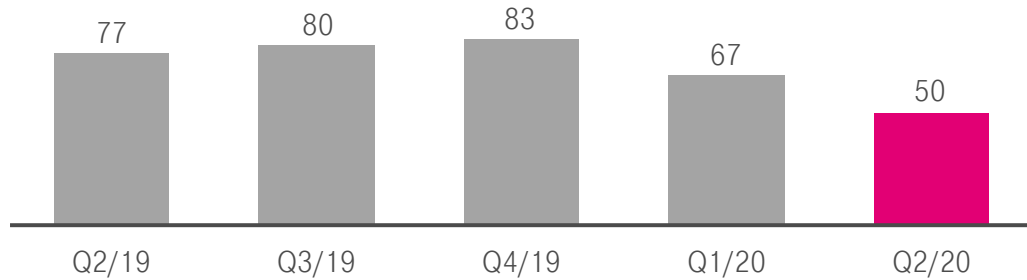


GD/TMNL: WACHSTUM TROTZ COVID-19 FORTGESETZT



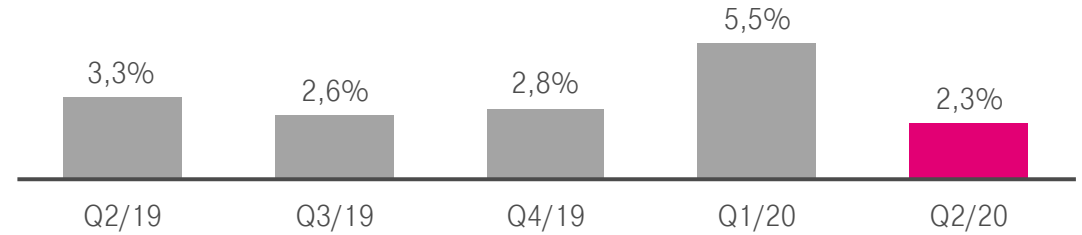
Nettoneuzugänge Vertragskunden

Tsd.



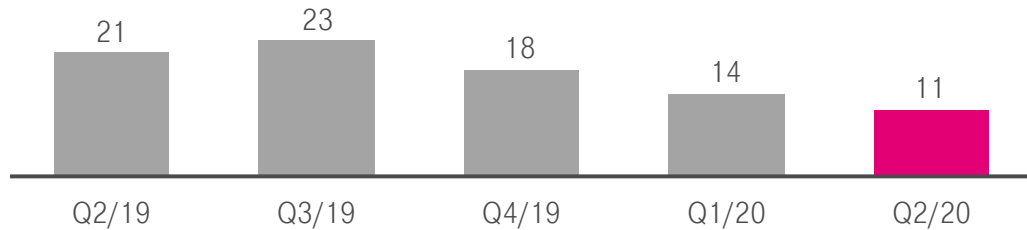
Wachstum Service-Umsätze Mobilfunk (organisch)

in % ggü. Vj.



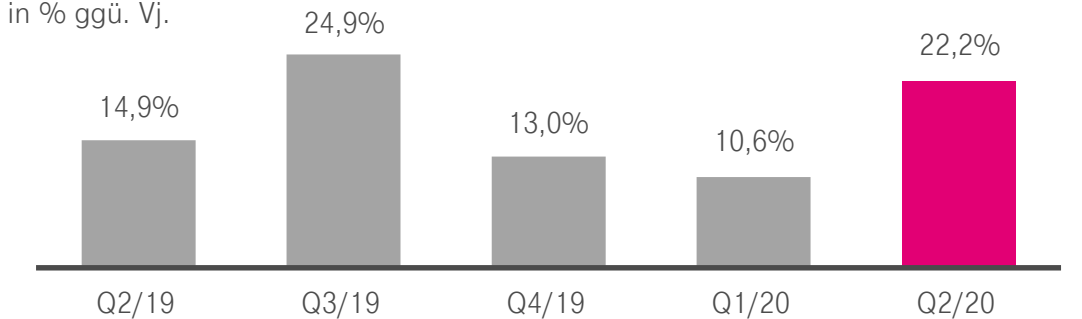
Nettozuwachs Breitband

Tsd.



Ber. EBITDA AL-Wachstum (organisch)

in % ggü. Vj.

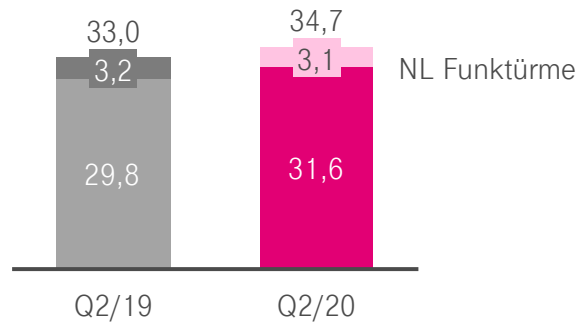


GD FUNKTÜRME: KONTINUIERLICHE ERWEITERUNG



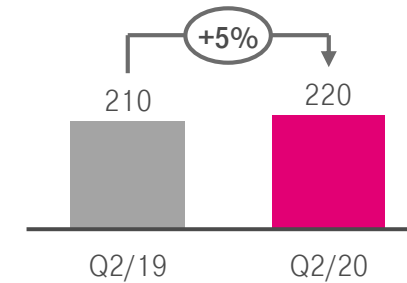
Standorte insgesamt

Tsd.



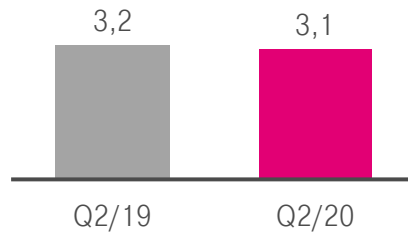
Wiederkehrende Mietumsätze

Mio. €



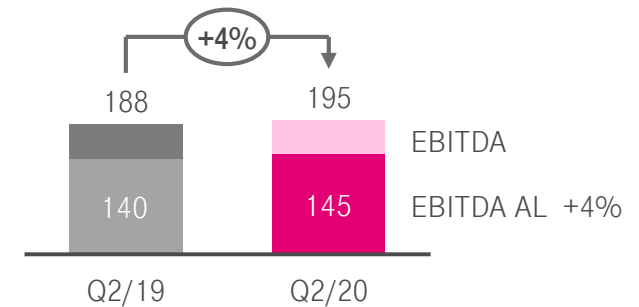
OPEX AL pro Standort

Tsd. €



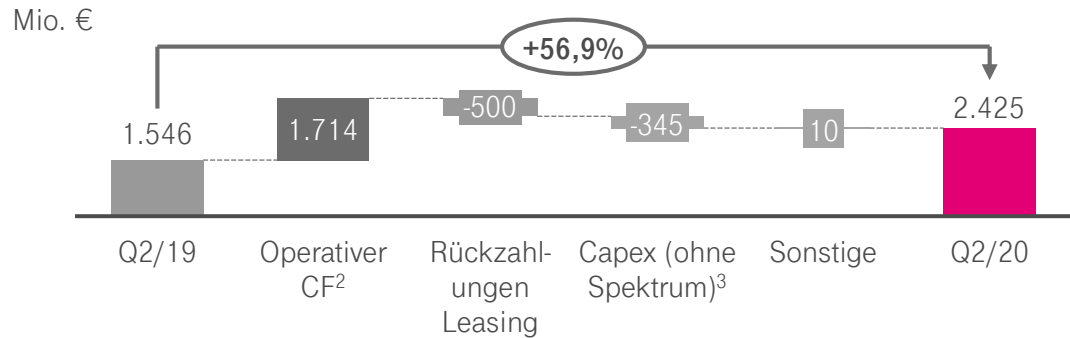
Ber. EBITDA

Mio. €

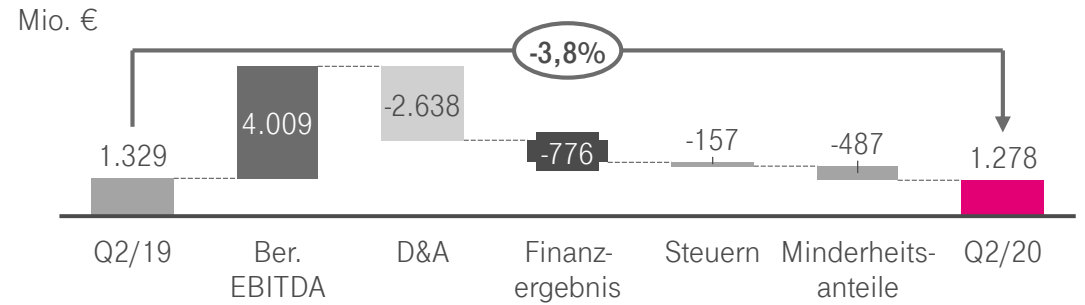


FINANZKENNZAHLEN: FCF, NETTO-FINANZVERBINDLICHKEITEN, BER. KONZERNÜBERSCHUSS UND ERGEBNIS JE AKTIE

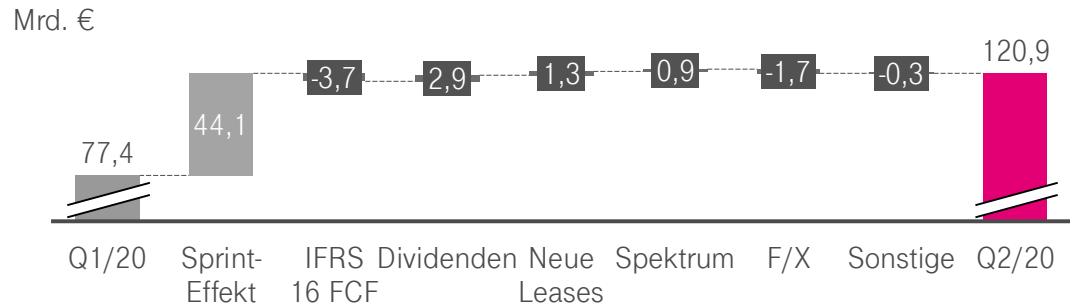
Free Cashflow AL¹



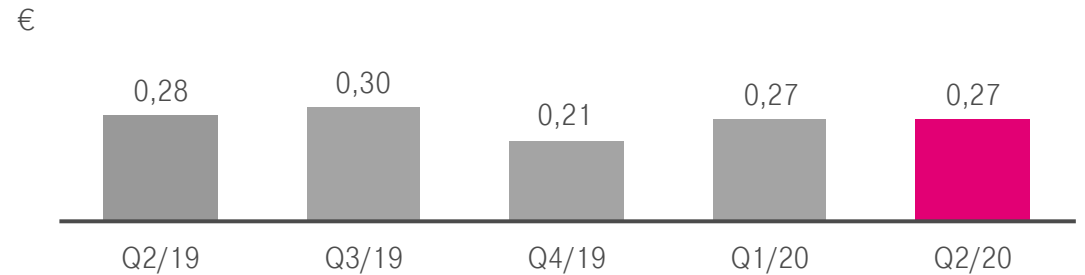
Ber. Konzernüberschuss



Netto-Finanzverbindlichkeiten (Q2/20 ggü. Q1/20)



Ber. EPS



1) Free Cashflow und FCF AL vor Dividendenausschüttungen und Investitionen in Spektrum. .

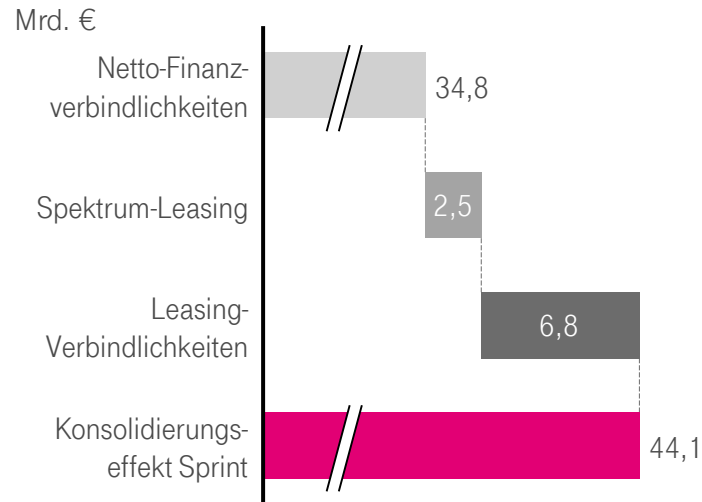
2) Ohne 2.157 Mio. € aus Zinssicherungsgeschäft TMUS.

3) Ohne Spektrum: Q2/19: 875 Mio. €; Q2/20: 878 Mio. €



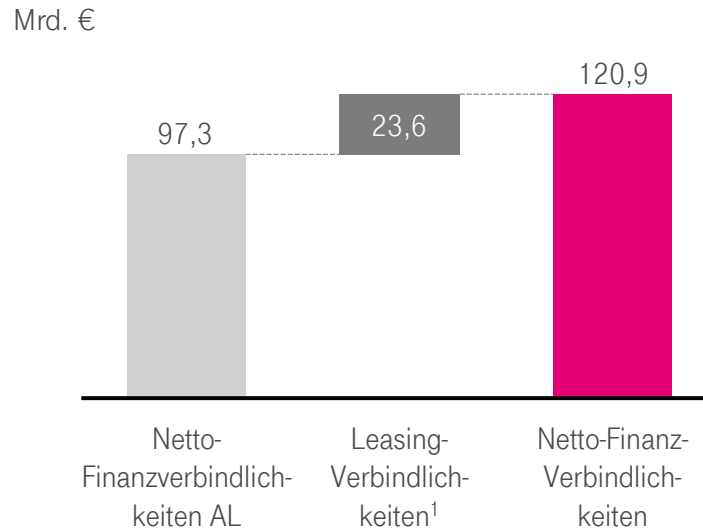
FINANZKENNZAHLEN: ANALYSE NETTO-FINANZVERBINDLICHKEITEN

Zusammenschluss mit Sprint



Spektrum-Leasing und Leasing-Verbindlichkeiten nicht in TMUS Netto-Finanzverbindlichkeiten enthalten.

Netto-Finanzverbindlichkeiten H1/20



LTM („letzte 12 Monate“) pro forma:

- ber. EBITDA AL: 35,7 Mrd. €²
- ber. EBITDA: 41,5 Mrd. €²

Leverage Ratios



Wir bestätigen erneut die Rückkehr in den Zielbereich von 2,25 bis 2,75 in Jahr 3 nach der Fusion.

1) Ohne Finance Leases TM US.

2) Basierend auf pro forma EBITDA incl. Sprint der letzten 12 Monate.

BILANZ: KENNZAHLEN AUFGRUND DER FUSION AUSSERHALB DES ZIELBEREICHS

Mrd. €

	30.06.2019	30.09.2019	31.12.2019	31.03.2020	30.06.2020
Bilanzsumme	164,2	174,3	170,7	173,6	270,0
Eigenkapital	42,7	45,1	46,2	45,9	73,5
Netto-Finanzverbindlichkeiten	75,7	78,8	76,0	77,4	120,9
Netto-Finanzverbindlichkeiten/ber. EBITDA ¹	2,74	2,80	2,65	2,64	2,90
Eigenkapitalquote	26,0%	25,9%	27,1%	26,4%	27,2%

Kennzahlen-Zielbereich

Rating: A-/BBB	●
2,25–2,75 Netto-Finanzverbindlichkeiten/ber. EBITDA	●
Eigenkapitalquote 25–35%	●
Liquiditätsreserve deckt Fälligkeiten der nächsten 24 Monate ab	●

Derzeitiges Rating

Fitch:	BBB+	Ausblick stabil
Moody's:	Baa1	Ausblick negativ
S&P: ²	BBB	Ausblick stabil

1) Kennzahlen für die Zwischen quartale auf Grundlage der vier vorangegangenen Quartale berechnet.

2) S&P änderte Rating von BBB+ „credit watch negative“ in BBB „stable outlook“, nachdem die US-Transaktion im April 2020 abgeschlossen wurde.